

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	18.01.2011	öffentlich
Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb	18.01.2011	öffentlich
Stadtentwicklungsausschuss	25.01.2011	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Gold Auszeichnung European Energy Award

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

UStA, 06.05.2003, TOP 2.1, 7156 - UStA, 15.07.2003, TOP 7, 7431 - UStA, 21.03.2006, 2131 - UStA, 20.03.2007, TOP 6, 3465 - UStA, 20.05.2008, 5248 - UStA, 02.09.2009, 7294, - AfUK, 23.11.2010, TOP 10, 1715

Sachverhalt:

Die in der Anlage aufgeführten Ergebnisse und Maßnahmen werden zur Kenntnis genommen.

Die Stadt Bielefeld hat 2001 als Modellkommune für Deutschland an der Pilotphase des eea[®] teilgenommen und wurde seitdem 2003, 2007 und 2010 im Rahmen eines Audits überprüft und jeweils für hervorragende Leistungen im Energie- und Klimaschutzbereich mit dem eea[®] ausgezeichnet. Aktuell hat die Stadt Bielefeld die höchste Auszeichnung, den eea[®] Gold erhalten mit 79,5 % der möglichen Bewertungspunkte. Die Ergebnisse sind in dem beiliegenden „eea[®] Bericht der Stadt Bielefeld – Gold Zertifizierung 2010“ näher erläutert und zeigen, dass sich die Stadt Bielefeld seit dem letzten externen Re- Audit in 2007 in allen Bereichen verbessern konnte.

Insbesondere führen die Maßnahmen der Stadtwerke zum Ausbau erneuerbarer Energien mit dem Holzheizkraftwerk, der Biogasanlage, den Windkraft- und Solaranlagen im Bereich Ver- und Entsorgung zu einer Aufwertung. Die energetischen Sanierungsmaßnahmen des ISB unter anderem im Rahmen des Konjunkturpakets II tragen ebenso, wie die vielfältigen Öffentlichkeitsaktionen der Klimakampagne zur Verbesserung bei.

Der Bereich Mobilität ist durch das gute ÖPNV Angebot und die zukünftigen Planungen sehr gut bewertet worden. Im Bereich Entwicklungsplanung sind insbesondere die beiden geplanten Klimaschutzsiedlungen zu erwähnen.

Die Erfahrungen mit dem eea[®] wurden auch für die Erarbeitung des „Handlungsprogramm Klimaschutz“ zugrunde gelegt. Alle Maßnahmen zur Umsetzung des Handlungsprogramms Klimaschutz tragen zu einer weiteren Verbesserung der Ergebnisse im eea[®] bei. Kernstück des Programms ist ein ca. 100 Maßnahmen umfassender Katalog, unterteilt in folgende kommunale Handlungsfelder:

- Raumordnung/ Entwicklungsplanung,
- Gebäude und Anlagen,

- Ver- und Entsorgung,
- Mobilität,
- interne Organisation,
- externe Kommunikation/ Kooperation,

Der Großteil der Projekte, die im eea[®] Prozess zur Gold Zertifizierung beigetragen haben, werden auch im Zwischenbericht zum Handlungsprogramm Klimaschutz näher ausgeführt.

Während der Laufzeit des Programms werden die Maßnahmen in regelmäßigen Abständen überprüft und ergänzt. Hierbei wird die Stadt durch einen Berater unterstützt, der eine jährliche Erfolgskontrolle gemeinsam mit dem aus dem Baudezernat, den Stadtwerken und dem Umweltamt zusammengesetzten Energieteam durchführt.

Der bisherige Stand der geplanten Maßnahmen in den einzelnen Handlungsfeldern ist in der Anlage aufgeführt und bildet die Grundlage des zukünftigen Handelns. Durch die jährlichen Berichte über die internen Auditierungen werden die Ratsgremien auch weiterhin regelmäßig über den Umsetzungsgrad informiert.

Die Landesmittel für eine Fortführung des eea[®] wurden beantragt. In Kürze wird mit einem positiven Bescheid gerechnet. Parallel werden für die Fortführung entsprechende Angebote von zertifizierten Beratungsunternehmen eingeholt.

Am 13.01.2011 findet die offizielle Auszeichnung der eea[®] Kommunen aus NRW durch Umweltminister Johannes Remmel in Bottrop statt.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

